

Die NATO hofft, den verlorenen Krieg in Afghanistan im neuen Jahr doch noch zu gewinnen.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 259/08 – 23.12.08

Die NATO sagt, 2009 werde sich die Sicherheitslage in Afghanistan verbessern

Agence France Press

DefenseNews, 17.12.08

(<http://www.defensenews.com/story.php?i=3867747>)

KABUL – Ein führender NATO-Kommandeur sagte am Mittwoch, wenn im nächsten Jahr neue ausländische Truppen einträfen und die neue US-Administration ins Amt käme, werde sich die fatale Sicherheitslage verbessern.

Seit eine US-geführte Invasion 2001 die Taliban, ein ultra-konservatives Regime, das Führern der Al-Qaida Unterschlupf gewährte, von der Macht vertrieb, ist Afghanistan immer unsicherer geworden.

Der Aufstand, den die Taliban mit ihren Al-Qaida-Verbündeten angezettelt haben, erreichte in diesem Jahr mit 2.000 getöteten Zivilisten, 1.000 getöteten Angehörigen der afghanischen Sicherheitskräfte und 281 getöteten ausländischen Soldaten einen neuen Höhepunkt.

Nach Aussage des (britischen) Generals Jim Dutton, der stellvertretender Kommandeur der ISAF-Truppen der NATO ist, werden die Vergrößerung der afghanischen Armee und Polizei und die Verstärkung der ausländischen Truppen die Dinge zum Besseren wenden.

"Es gibt einige Gründe zum Optimismus. Die Lage wird sich 2009 verbessern und nicht weiter verschlechtern," sagte er Reportern in Kabul.

"Die neue amerikanische Regierung, die bald antritt, hat neue Ideen, die wir zum Teil schon kennen."

Barack Obama hat versprochen, Tausende zusätzlicher Soldaten zu schicken, um den Aufstand in Afghanistan niederzuschlagen.

Dutton ergänzte, auch die verbesserte Zusammenarbeit zwischen Afghanistan, der NATO und den pakistanischen Streitkräften in den Grenzgebieten zwischen den beiden Ländern und das Anwachsen der afghanischen Sicherheitskräfte mache ihn optimistisch.

Afghanische Offizielle und westliche Militärs behaupten, dass Militante über die pakistanische Grenze kämen, um in Afghanistan Überfälle durchzuführen, und beschuldigen Pakistan, diese Grenzübertritte nicht zu verhindern.

Aufständische Taliban sind am aktivsten im Süden und Osten Afghanistans entlang der langen und durchlässigen Grenze zu Pakistan.

Afghanistan will seine Armee mit Hilfe der internationalen Gemeinschaft bis 2012 auf 134.000 Soldaten ausbauen. Auch Polizeikräfte etwa gleicher Stärke sind geplant.

Mehr als 80.000 afghanische Soldaten und eine ähnliche Anzahl von Polizisten wurden seit 2001 ausgebildet, um gemeinsam mit 70.000 ausländischen Soldaten den Aufstand der Taliban zu bekämpfen.

"Wenige Armeen auf der Welt wären in der Lage, in so kurzer Zeit ihre Größe zu verdoppeln und gleichzeitig einen Aufstand niederzuwerfen. Die Afghanen scheinen das aber zu können," sagte der General.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit einer Anmerkung in Klammern und Hervorhebungen im Text versehen. Nach unserem Kommentar drucken wir den Originaltext ab.)

Unser Kommentar

Die hoffnungsvolle Prognose des britischen Generals hört sich an wie die Stimme eines im dunklen Wald in Panik geratenen Spaziergängers, der sich durch lautes Rufen Mut zu machen versucht.

In Wirklichkeit ist der völkerrechtswidrige Angriffskrieg, den die Bush-Administration nach den inszenierten Anschlägen des 11. Septembers 2001 vom Zaun gebrochen hat, auch mit mehr Soldaten nicht zu gewinnen, weil die völlig unsinnigen, rücksichtslosen Bombardements der US- und NATO-Kampffjets das ganze afghanische Volk gegen die ausländischen Besatzer aufgebracht haben.

Wer sich über die tatsächliche Lage in Afghanistan informieren will, sollte noch einmal folgende LUFTPOST-Ausgaben nachlesen:

- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_07/LP11407_010607.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_07/LP13907_070707.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP01608_060208.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP02108_150208.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP02408_180208.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP03708_070308.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP05008_220308.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP09408_010708.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP12608_070808.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP12808_090808.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP14808_260808.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP14908_270808.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP15108_290808.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP17508_220908.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP17608_230908.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP19008_081008.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP19508_131008.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP20308_241008.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP21908_111108.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP23608_301108.pdf ,
- http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP25108_151208.pdf .

Das sinnlose Morden in Afghanistan muss umgehend durch direkte Waffenstillstandsverhandlungen mit den Taliban und anderen aufständischen Gruppen beendet werden. Das geschundene Land kann sich mit internationaler Hilfe erst wieder erholen, wenn alle fremden Truppen abgezogen sind.

NATO Says Afghan Security Will Improve in 2009

agence france-presse

Published: 17 Dec 10:22 EST (15:22 GMT)

KABUL, Dec 17, 2008 - A top NATO commander said Wednesday Afghanistan's dire security situation will improve next year as more foreign troops arrive and the new U.S. administration takes office.

Security in Afghanistan has deteriorated every year since a U.S.-led invasion in 2001 toppled the Taliban, an ultra-conservative Islamic regime that sheltered Al-Qaeda leaders.

The insurgency being waged by the Taliban and their Al-Qaeda allies reached a new peak this year with the deaths of around 2,000 civilians, 1,000 Afghan security forces and 281 foreign soldiers.

But Lieutenant Gen. Jim Dutton, deputy commander of NATO's International Security Assistance Force, said plans to boost the Afghan army and police force and increase the number of foreign troops would turn things around.

"There are some causes for optimism. Things should get better, not worse, in 2009," he told reporters in Kabul.

"We have a new U.S. administration coming into power with fresh ideas, many of which we already know."

Barack Obama has vowed to send thousands more troops to tackle the insurgency in Afghanistan.

Dutton said improved coordination between Afghan, NATO and Pakistani forces along the border between the two countries and an increase in the number of Afghan security forces also gave him cause for optimism.

Afghan officials and Western military commanders allege that militants are crossing the border from Pakistan to carry out attacks on Afghan targets and accuse Pakistan of failing to stop cross-border attacks.

Taliban militants are most active in southern and eastern Afghanistan, along the long and porous border with Pakistan.

Afghanistan plans to build a 134,000-strong army by 2012, with the help of the international community. A police force of almost the same size is also planned.

More than 80,000 Afghan soldiers and a similar number of police have been trained since 2001 to fight alongside 70,000 foreign forces against Taliban insurgents.

"Few armies in the world would be capable of doubling their size while at the same time fighting an insurgency but the Afghans seem quite capable of doing that," the general said.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern